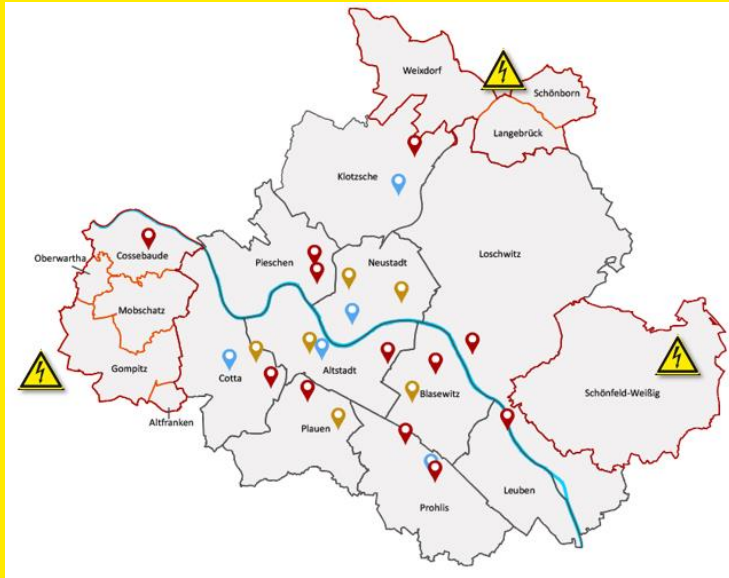




Dresden.
DIESTEADT



Sozialräumliche Begegnungs- und Beratungsstrukturen auf Grundlage des Fachplanes Seniorenarbeit/Altenhilfe der Landeshauptstadt Dresden

Inhalt

- Fachplan Seniorenarbeit und Altenhilfe
- Strukturentwicklungskonzept zur planungsbereichsbezogenen Umsetzung
- Planungsbereichsbezogene Umsetzung der sozialräumlichen Begegnungs- und Beratungsstrukturen

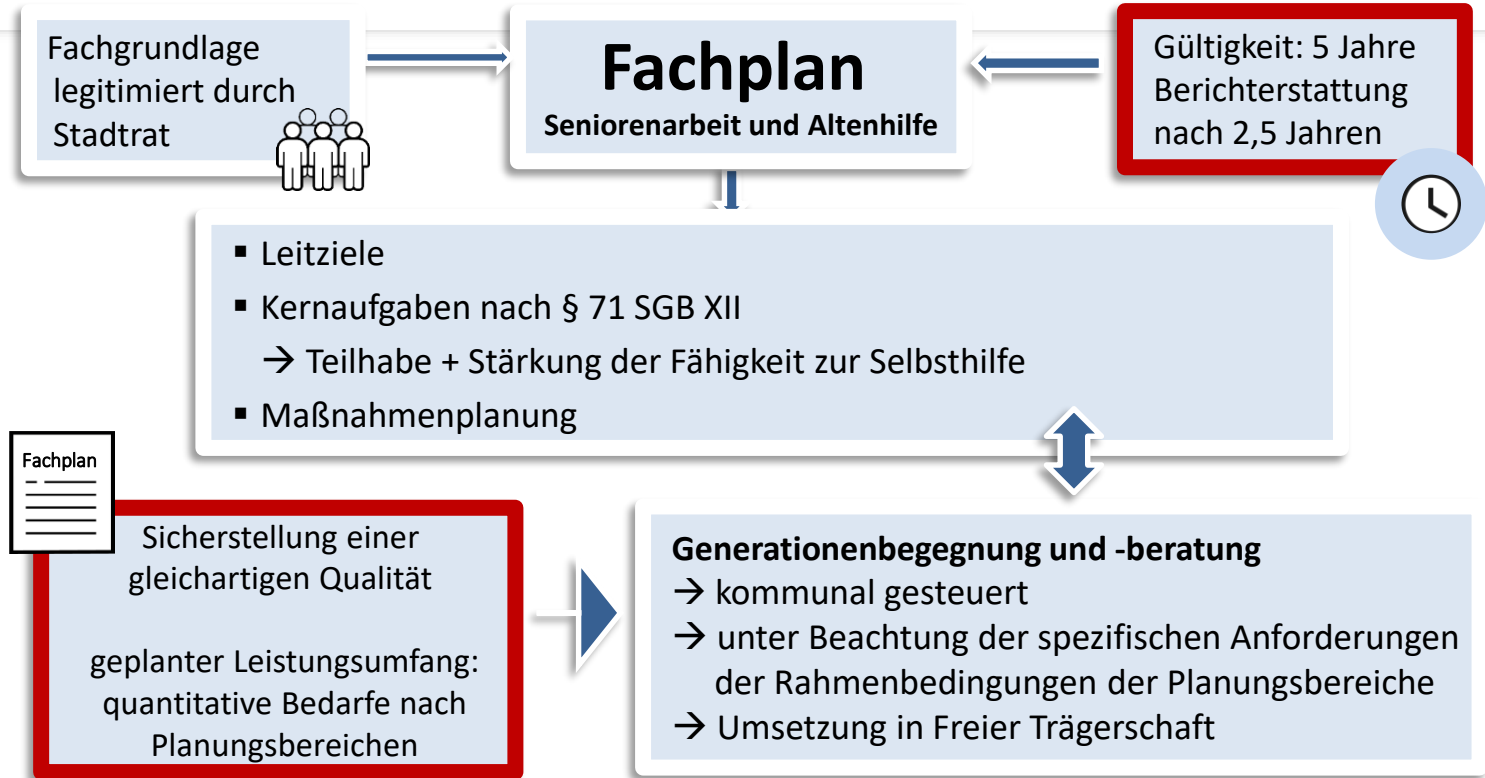
Entstehungsprozess des Fachplanes

- Entscheidung Geschäftsbereich Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen:
 - Keine Fortschreibung des alten Planes, sondern neuer Fachplanansatz mit neuem Altersbild sowie als bewusster Ansatz der Verschneidung mit anderen sozialstrategisch lebensweltlich orientierten Fachplänen der Landeshauptstadt Dresden
 - Verbindliche Grundlage des Handelns und des Grundverständnisses für Akteure der Seniorenarbeit und offenen Altenhilfe sowie Informationsgrundlage für interessierte Bürger*innen
- Formulierung von Leitgedanken gemeinsam mit den Mitgliedern des Seniorenbeirates kommuniziert
- Einbindung und Diskurs mit allen Trägern der Seniorenbegegnung und -beratung, um das theoretische Konzept der Seniorenberatung und Unterstützung in den praktischen Arbeitsansatz zu überführen – Denkansatz eines atmenden und lernenden Systems

Leitziele des Fachplanes

1. Das **partizipative** und **beteiligungorientierte** Zusammenleben ist eine Aufgabe der **Stadtgesellschaft** als Gemeinschaft als auch eine **individuelle** Aufgabe.
2. Ältere und alte Menschen leben **selbstbestimmt**.
3. Dresden verfügt über **gute sozialräumliche Begegnungs- und Beratungsangebote** für Menschen ab 60 Jahre und älter mit niedrighschwelligem Zugang.
4. Jeder ältere Mensch hat das **gleiche Recht auf Teilhabe** am gesellschaftlichen Leben, vgl. §71 SGB XII.
5. Der individuelle **Rechtsanspruch** nach § 71 SGB XII richtet sich an die Landeshauptstadt Dresden/Sozialamt Dresden.
6. Die Landeshauptstadt Dresden/Sozialamt Dresden hat die **Steuerungsverantwortung**.
7. Die **verfügbaren, begrenzten** Ressourcen sind **effizient** und **verteilungsgerecht** zu nutzen.

Rahmen Fachplan Seniorenarbeit und Altenhilfe



Ausgangslage (2019/2022)

27,0% (2019) **27,33 %** (2022) der
Dresdner*innen sind **60+**



davon 7,4 % (2019)
8,28 % (2022)
sind **80+**



differenzierte Altersbilder:
Ältere und alte Menschen sind
eine heterogene Zielgruppe in
diversen Lebenslagen, mit
vielfältigen Bedürfnissen und
Ressourcen

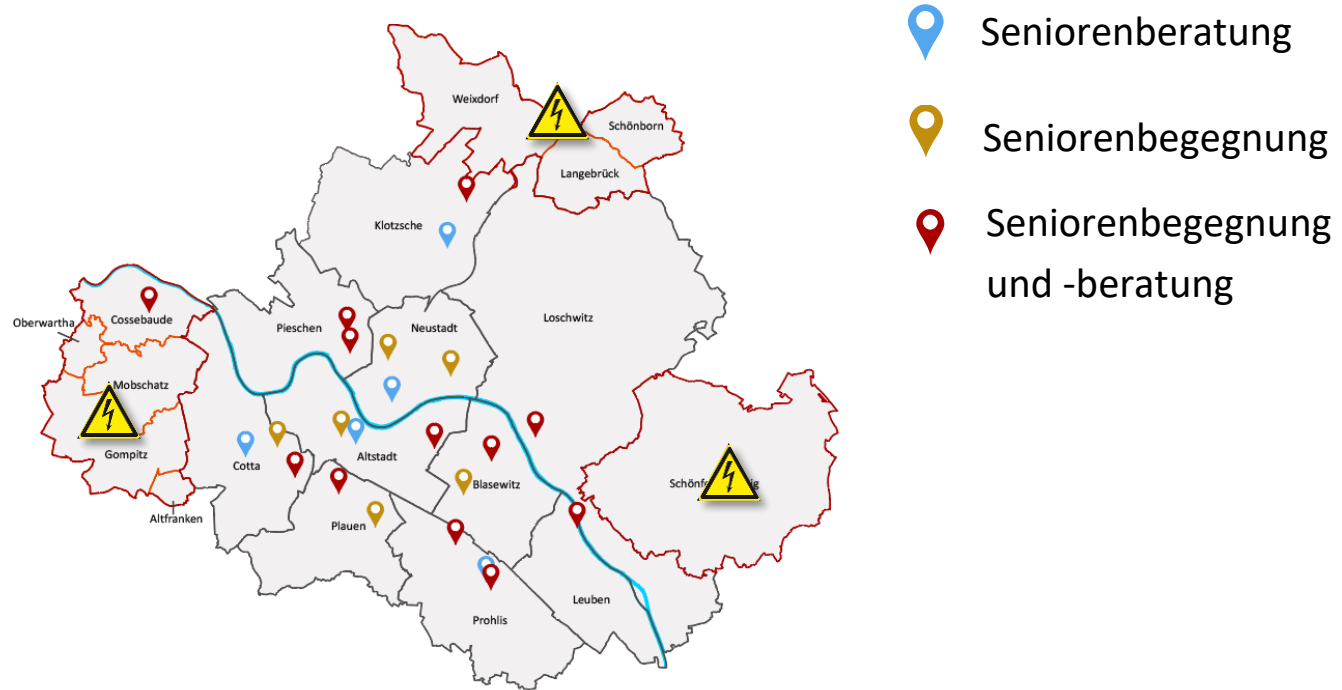
Prognose: **Anstieg der Gruppe 60+**
um 6,9 % bis 2030 (Bezug 2019)
4,94 % bis 2030 (Bezug 2022)



- Bevölkerungsentwicklung innerhalb
Dresdens unterschiedlich
- wachsende Altersarmut
- ressourcenbegrenzte Unterstützungs-
und Pflegestrukturen

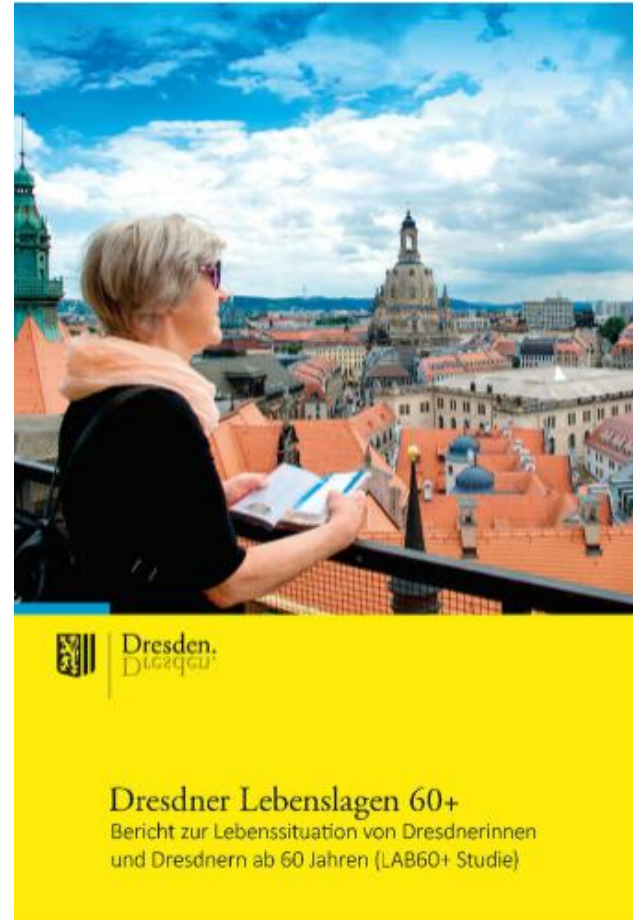
**Ältere und alte Menschen sind das Rückgrat unsere Stadtgesellschaft –
Ohne ältere und alte Menschen läuft in Dresden nichts!**

Geförderte Infrastruktur Seniorenbegegnung und -beratung



EXKURS LAB 60+

[Studie zur „Individuellen Lebens-, Gesundheits- und Pflegesituation von Seniorinnen und Senioren in Dresden ab dem 60. Lebensjahr \(LAB60+\)“ — Centrum für Demografie und Diversität \(CDD\) — TU Dresden \(tu-dresden.de\)](#)



EXKURS: Ergebnisse LAB 60+

Respekt und soziale Teilhabe



Ziel: Stärkung gesellschaftlicher Integration

**Ergebnisse
LAB60+:**

- 80 % der Teilnehmenden sind mindestens einer sozialen Gruppe zugehörig (meist im sportlichen Bereich), 1/3 der Teilnehmenden empfand Übergang in den Ruhestand als belastend
- ca. 35 % der Teilnehmenden kennen die Pflege- und Seniorenberatungsstellen nicht oder wollen diese bei Bedarf nicht nutzen, 45 % halten das Angebot für ausreichend, nur 3 % informieren sich durch Beratungsangebote und Seniorenberatungsstellen über gesundheitliche, kulturelle und soziale Angebote

**Handlungs-
empfehlungen:**

- **Förderung von sozialen Kontakten durch Seniorenbegegnungsstätten**
- **verteilungsgerechtes Angebot der Seniorenberatung und -begegnung**
- altersgerechte Angebote in Sport und Kultur
- Unterstützung beim Übergang in den Ruhestand
- **Digitalisierung** für alte und ältere Menschen priorisieren

EXKURS: Ergebnisse LAB 60+ Ehrenamtliche Tätigkeit



Ziel: zukunftsorientiertes Gemeinwesen und Nachbarschaft

**Ergebnisse
LAB60+:**

- hohe Bereitschaft der Teilnehmenden, ehrenamtlich aktiv zu sein
- 2/3 bereit zu „Hilfe für Freunde und Bekannte oder Nachbarn“
- 1/5 der Teilnehmenden bereits ehrenamtlich engagiert
- 1/4 in der Altersgruppe zwischen 65 und 69 Jahren

**Handlungs-
empfehlungen:**

- **barrierefreie Informationsmöglichkeiten zu Vermittlungsangeboten**
- **zeitige Ansprache von älteren und alten Menschen (ab 55+)**
- **Ausbau der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen**
- **wohnortnahe ehrenamtliche Tätigkeiten**




Stadtratsbeschluss zum Fachplan

Beschluss des Fachplanes Seniorenarbeit und Altenhilfe durch den Stadtrat (SR/038/2022) am 02.06.2022

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den verbindlichen Betreuungsschlüssel bis zum Ende der Laufzeit des Fachplans 2026 schrittweise für die Generationsbegegnung auf 1 zu 3500 und in der Seniorenberatung auf 1 zu 2500 abzusenken. Dazu ist mit dem Doppelhaushalt 2023/24 eine Absenkung auf 1 zu 5.000 für die Generationenbegegnung und 1 zu 4.200 für die Seniorenberatung abzusichern. Mit dem Doppelhaushalt 2025/26 ist in einem zweiten Schritt die weitere Absenkung abzusichern. ...

Über die Arbeit und Ergebnisse der Steuerungsgruppe zur Umsetzung der Grund- und Fachleistungsförderung ist alle drei Monate im Ausschuss für Soziales und Wohnen zu berichten.“

Kernaussagen des Fachplanes – Begegnung/Beratung als ein System stärken!

Generationenbegegnung/Gemeinwesenarbeit	Seniorenberatung
Angebot an Gruppen	Angebot an Einzelne
	
Anlaufstelle im Sozialraum z. B. für <ul style="list-style-type: none"> • Lebenslanges Lernen • Digitalisierungslotse • Gesundes, Aktives Altern • Gemeinwesenarbeit 	Ambulantes sowie zugehendes Angebot für Beratung, Vermittlung und Unterstützung als personenzentrierte Leistung
23+ Standorte Generationenbegegnung/Gemeinwesenarbeit + Seniorenberatung	
 Betreuungsschlüssel: 1 : 6.500 -> 5.000 (2024)	 Betreuungsschlüssel: 1 : 5.900 -> 4.200 (2024)
geförderte Fachkraftkapazität: 24,5 VZÄ (2023) -> 31,6 VZÄ (2024)	geförderte Fachkraftkapazität: 16,3 VZÄ (2023) -> 37,9 VZÄ (2024)

Kernaussagen des Fachplanes – Strukturbild – Vernetzung durch Abgrenzung



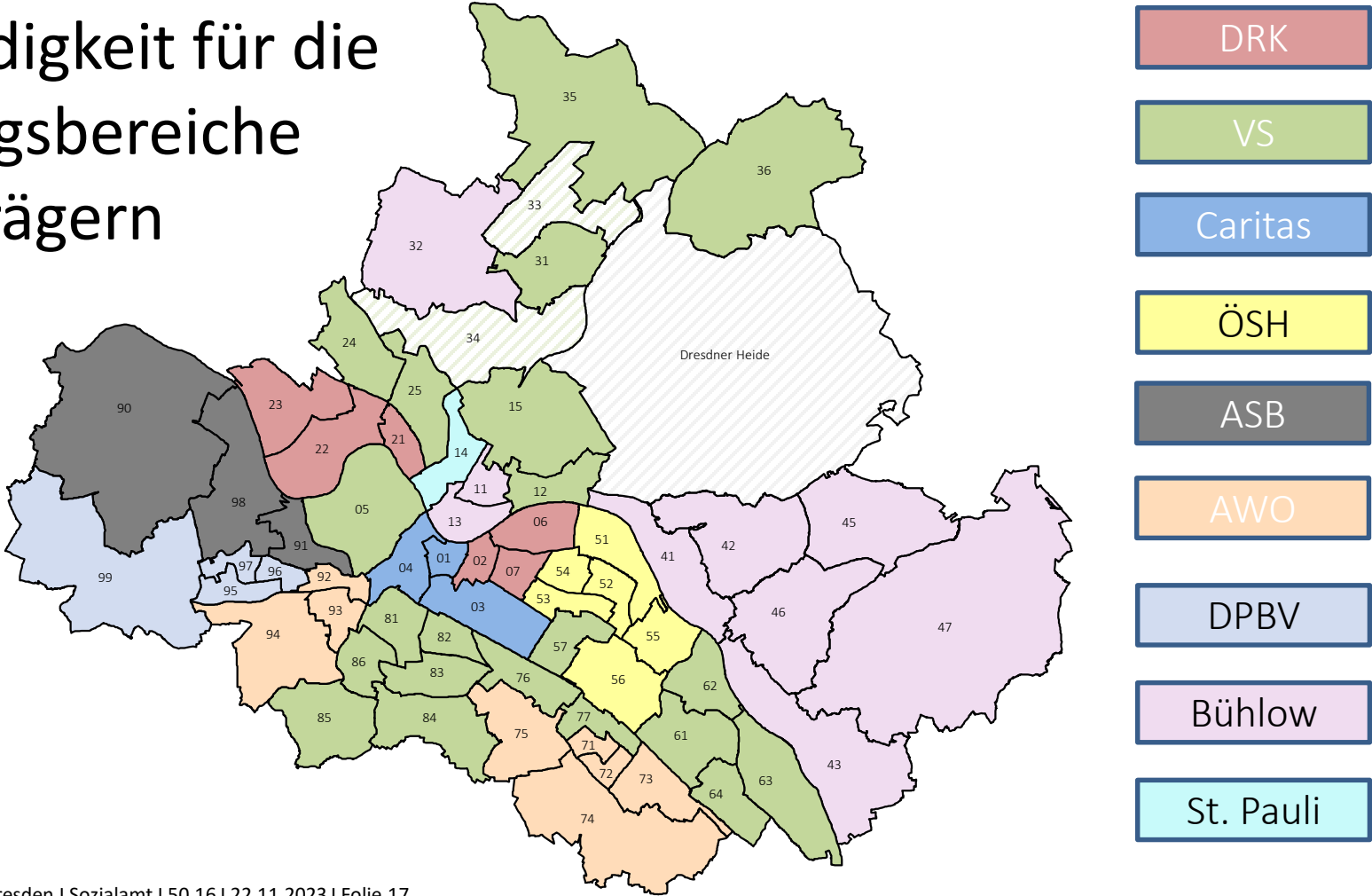
Strukturentwicklungskonzept zur planungsbereichsbezogenen Umsetzung

- Ausgangssituation Begegnung und Beratung
 - aktuelle Betreuungsrelation
 - Zielgruppengröße
 - Träger
 - Standort etc.

- sozialplanerische Bewertung
 - Soll-Ist-Betreuungsrelation nach Fachplanbeschluss

- Umsetzungsplanung
 - stadtteilbezogene Planungsbereichsverantwortung
 - Regulierung der Betreuungsrelationen
 - Leistungserbringung auf der Grundlage der Leistungstypen [Leistungstypen Generationenbegegnung und Seniorenberatung](#)

Zuständigkeit für die Planungsbereiche nach Trägern



Planungsbereichsbezogene Umsetzung (1)

- Leitgedanken sind die Grundlage, welche in den Einzelkonzepten der Träger zu konkretisieren und zu operationalisieren sind

→ **angebotsbezogenes Fachkonzept** mit dem Ziel einer bedarfsgerechten, flächendeckenden Angebotsstruktur unter Beachtung der sozialplanerischen Vorgaben

- Beschreibung der Ausgangssituation im Planungsbereich/Stadtteil
- Ableitung konkreter Ziele
- Aufzeigen konkreter Methoden zur Umsetzung der Ziele
- konkrete Organisation/Umsetzung
- Evaluation; unterjährige und fortlaufende Auswertung des Angebotes

Planungsbereichsbezogene Umsetzung (2)

- Bedarfsanalyse in den einzelnen Stadtteile

- inhaltliche Schwerpunkte Generationenbegegnung/Gemeinwesenarbeit 2024
 - Erschließung der neuer Zielgruppen (auch SGB II und III, junge Alte) – Zugänge!
 - Stärkung von Selbsthilfe/Empowerment
 - Digitalisierung
 - Gesundes, Aktives Altern
 - Weiterentwicklung der Gemeinwesenarbeit (Sozialraumprojekte etc.)

- inhaltliche Schwerpunkte Seniorenberatung 2024
 - Entwicklung von bedarfsgerechten Beratungsformaten
 - Zugänge erweitern



Dresden.
Dresdner

Eine hochwertige Qualität in den
Prozessen sichert die Ergebnisse und
damit eine gute Struktur
für die Stadt Dresden.

Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner



Dresden.
Dresdner

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner